

# Staatssekretär für Erhalt der Papierfabrik

**Hohenofen.** Der Staatssekretär im Brandenburgischen Kulturministerium, Martin Gorholt, hat sich gestern innerhalb des dort stattfindenden Benefizkonzertes für den Erhalt der ehemaligen Papierfabrik Hohenofen ausgesprochen. Die Papierfabrik sei ein einmaliges und umfangreiches technisches Denkmal, sagte Gorholt, der Gast des Benefizkonzertes war. Er lobte das Gebäudeensemble als „eindrucksvolles Zeugnis der Industrialisierung. In Hohenofen wurde von 1838 bis 1990 fast ununterbrochen Papier produziert. Gestern fand in der ehemaligen Fabrik ein von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und dem Deutschlandfunk organisiertes Benefizkonzert innerhalb der Reihe „Grundton D“ statt, dessen Erlös direkt in den Erhalt des Gebäudes fließt. Das Kulturministerium hatte 2015 die Sanierung des Daches des Packsaals mit 15 000 Euro gefördert.